



AMERIKA: ECUADOR

ECUADOR ACTIVE

- > - Tierbeobachtungen im Cotopaxi und Chimborazo Nationalpark
- > - Trekking zu den Kraterseen Quilotoa und Cuicocha
- > - Wildwasser Rafting auf dem Rio Jatunyacu
- > - Dschungelwanderungen im Cuyabeno Reservat

Wir freuen uns Ihnen eine vielseitige 18- tägige Multiaktivreise anbieten zu können, bei der Sie das fantastische Andenhochland mit seinen schneebedeckten Vulkanen und bunten Wochenmärkten kennenlernen, Aktivitäten wie Wildwasserrafting sowie mehrere Rad- und Wandertouren unternehmen, in heißen Thermalquellen entspannen und am Ende der Reise auch den tropischen Amazonasregenwald mit seiner unglaublichen Artenvielfalt erkunden. Ecuador vereint viele der landschaftlichen Gegensätze Südamerikas auf engstem Raum und ist damit ein Paradies für alle Outdoor Fans. Ausgiebige Begegnungen mit der einheimischen und indigenen Bevölkerung sind ebenfalls Bestandteil der Reise.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Ankunft in Quito

Willkommen in Quito! Die größte, am besten erhaltene Kolonialstadt Amerikas ist seit 1978 UNESCO Weltkulturerbe. Quito ist die „kulturelle Hauptstadt“ Südamerikas. Je nachdem wann Sie ankommen können Sie heute noch mit einem unserer Guides die Altstadt von Quito besichtigen. Abends wird Sie Ihr Reiseleiter am Hotel zu einer Willkommensrunde empfangen und es besteht die Möglichkeit, Details und Unklarheiten abzuklären.

Übernachtung im Swissôtel Quito

2. Reisetag: Wandern im Cotopaxi Nationalpark

Wir starten den Tag mit einem Transfer in den Süden von Quito um dem Cotopaxi National Park zu besichtigen. Wir nutzen eine erste, kleine Wanderung um den auf 3800m Höhe gelegenen Limpiopungo-See um uns an die Höhe zu akklimatisieren. Auf dieser Tour werden Sie vielleicht wilde Pferde und Bullen sehen und auch einige Vogelarten. Das Panorama des Cotopaxi-Vulkans macht diese Wanderung doppelt reizvoll. Zum Schluss des ersten Tages fahren wir dann nach Isinlivi, wo wir die Nacht verbringen werden.

Übernachtung im Hostal Lullu Llama o. Ä.

3. Reisetag: Trekking durch den Toachi Canyon und Chugchilan

Die Magie der Anden begleitet uns auf unserer heutigen, 13,5 km langen Wanderung durch den Toachi Canyon. Immer wieder erhalten wir tolle Blicke auf Indianerdörfer. Nachdem wir zunächst den Canyon vor Allem hinab gewandert sind, geht es gegen Ende der Tour hinauf zu einem besser ausgebauten Weg, der uns nach Chugchilan führt. Die Kleinstadt liegt auf dem „Quilotoa Loop“, dem Rundweg um den Quilotoa Kratersee. Hier können wir unsere Eco-Lodge beziehen und den Nachmittag noch zu einer Erkundungs- und Begegnungstour im Dorf mit den Einheimischen nutzen.

Übernachtung im Hostal Mama Hilda o. Ä.

4. Reisetag: Von Chugchilan nach Quilotoa

Nach dem Frühstück, schon früh morgens, starten wir unser heutiges Wanderabenteuer. 11 Km lang geht es über schmale Wanderwege, die einst von den Einheimischen angelegt und auch heute noch von ihnen genutzt werden. So werden wir wahrscheinlich auch Zeuge davon, wie auf traditionelle Art und Weise Waren getauscht werden. Wir wandern durch eindrucksvolle Schluchten und später zurück hinauf auf den Kraterrand, wo wir mit schönen Blicken auf den Quilotoa Kratersee belohnt werden. Die Magie dieses Ortes wird Ihnen den Atem rauben. Genießen Sie ein leckeres Picknick mit der besten Aussicht vom Vulkan, danach bringt uns der Transfer in 2,5h zur Hazienda am Fuße des Chimborazo Vulkans.

Übernachtung in Hosteria La Andaluza

5. Reisetag: Wanderung zum Chimborazo Basecamp

Früh morgens fahren wir durch landwirtschaftlich geprägte Dörfer und Täler in Richtung Chimborazo Vulkan . Sein Gipfel ist mit 6263m nicht nur der höchste Berg Ecuadors, sondern auch noch der am weitesten vom Erdmittelpunkt entfernte Ort der Welt. An einem klaren Tag prägt dieser Gipfel das Landschaftsbild der gesamten Umgebung. Der Besuch seines Nationalparks beinhaltet eine kleine Wanderung um auf 5000m Höhe zu gelangen, wo der Gletscher beginnt. Auf unserem Weg werden wir einige der hier beheimateten Tiere erblicken; unter anderem Kolibris, den Anden-Condor, Cara-Caras (Geierfalken) und die schüchternen Vicuñas (eine Lamaart). Nach einem Picknick fahren wir dann nach in die „tropische“ Kleinstadt Baños , wo wir noch die heißen Quellen und das lebendige Nachtleben erkunden können.

Übernachtung im Hotel En Casa de Luis a. Ä.

6. Reisetag: Wandern im Llanganates Nationalpark

Genießen wir eine 6-stündige Wanderung im Llanganates Nationalpark , der berühmt für seine atemberaubenden Landschaften und seine geheimnisvollen Geschichten ist. Einer Legende nach hat der Inka-General Ruminahui eine große Summe Gold irgendwo in der Bergkette des Tungurahua versteckt. Die Wanderung beginnt auf 3.200 m ü. M. und erreicht eine maximale Höhe von 3.600 m ü. M. Bewundern Sie beim Trekking die Vielfalt der Vegetation in den Höhenlagen. Es erwartet Sie ein unvergesslicher Blick auf die Vulkane Tungurahua und Sangay (bei guter Sicht). Nach dieser schönen Wanderung kehren Sie nach Baños zurück, um den Tag in dieser magischen Stadt ausklingen zu lassen.

Übernachtung im Hotel en Casa de Luis o. Ä.

7. Reisetag: Biken im Llanganates Nationalpark

An diesem Morgen werden wir vom Llanganates Nationalpark zum Pastaza River Canyon biken und die wunderbare Landschaft des Nebelwaldes erkunden. Der Weg führt uns vorbei an typischen Anden-Bauernhöfen und Canyons mit Wasserfällen. Während wir in Richtung Dschungel biken, haben wir einen spektakulären Blick auf die Kleinstadt Baños, welche direkt am Fuße des Tungurahua-Vulkans liegt. Dieser ist seit 1999 aktiv und eine absolute Attraktion in dieser Region. Nachmittags haben wir etwas Zeit die Stadt anzuschauen und abends können wir noch in ihr interessantes Nachtleben eintauchen.

Übernachtung im Hotel En Casa de Luis o. Ä.

8. Reisetag: Wasserfall-Straße und Canyon im Amazonalgebiet

Heute begeben wir uns zunächst auf die Straße der Wasserfälle. Den ersten Stopp machen wir am Brautschleier Wasserfall, wo wir auch mit einem Cable-Car über den Pastaza Fluss übersetzen. Dann wandern wir zum zweit höchsten Wasserfall Ecuadors, dem Pailon del Diablo , hinab. Anschließend dringen wir tiefer in den Dschungel in den Llanganates Nationalpark vor. „Llangantes“ bedeutet in der Sprache der Einheimischen so viel wie „schöner Berg“. Vor 600 Jahren sollen die Inkas hier ihren goldenen Schatz versteckt haben, doch über die Jahre scheint wohl viel davon verloren gegangen zu sein... Während unserer 3-stündigen Wanderung durch den Dschungel klettern wir an mehreren Wasserfällen entlang. Die feuchtwarme Umgebung wird diesen Tag zu einer anstrengenden, aber einmaligen und lohnenswerten Erfahrung im ecuadorianischen Amazonasgebiet machen! Unser einheimischer Reiseleiter wird uns zudem eine Menge über die exotische Flora und Fauna dieses Gebietes erzählen. Die Nacht verbringen wir in einer privaten Unterkunft bei einer Kichwa Familie.

9. Reisetag: Rive Rafting im Jatunyacu und heiße Vulkanquellen

Nachdem wir all unsere Ausrüstung gepackt haben geht es heute in die wilden Wellen des Jatunyacu Flusses, welcher sich etwa eine Stunde vom Eingang des Llanganates Nationalparks entfernt befindet. Die Schönheit des Flusses und des Amazonas Regenwalds werden Sie beeindrucken. Nach einer kurzen Sicherheitseinweisung durch unsere Guides starten wir auch schon unser Rafting Abenteuer. Der Jatunyacu ist bekannt für sein glasklares Wasser und seine schnellen Strömungen. Wir werden ein paar Spiele machen und einen von den Canyons erkunden, bevor wir dann den Trip mit einem Picknick beenden. Anschließend fahren wir wieder in die Anden hinauf und halten im Guango Reservat um Kolibris zu beobachten und dann geht es weiter nach Papallacta .

Übernachtung im Hotel Termas de Papallacta

10. Reisetag: Vogelbeobachtung im Nebelwald und Otovalo Markt

Nach einer 2-stündigen Vogelbeobachtungstour im Nebelwald überqueren wir die Anden und machen einen kleinen Stopp an der Äquatorlinie, um die atemberaubende Landschaft zu betrachten. Danach geht es für uns weiter nach Otavalo, um seinen bezaubernden Hochlandmarkt zu besuchen. Natürlich halten wir hier um den Markt zu erkunden und haben die Gelegenheit einzukaufen. Am späten Nachmittag werden wir zur Hacienda gebracht und werden mit einem leckeren Willkommenscocktail und einem Abendessen begrüßt.

Übernachtung im Hostería Hacienda Pinsaquí o. Ä.

11. Reisetag: Wanderung am Cuicocha Kratersee

Unsere heutige Herausforderung: Eine 5-stündige Tour um den Cuicocha Kratersee! Dabei haben wir immer wieder atemberaubende Aussichten auf den aktiven Vulkan und die Täler des Cotacachi-Cayapas Schutzgebiets. Auf dieser Wanderung werden wir eine Höhe von über 3200m erreichen und 14,5 km um den Krater wandern. Am Ende der Tour können wir mit einem Boot auf die Mitte des Sees fahren und hier anhand aufsteigender Luftbläschen die Aktivität des Vulkans erkennen. Hier können Sie auch einfach mal aus dem Boot springen und ein erfrischendes Bad in dem Vulkangewässer nehmen. Nachmittags fahren wir zurück zur Hacienda Pinsaqui und verabschieden uns bei einem gemeinsamen Abendessen von unseren Guides.

Übernachtung im Hostería Hacienda Pinsaquí o. Ä.

12. Reisetag: Nebelwald Schutzgebiet

Nach dem Frühstück werden Sie von einem professionellen Guide abgeholt. Dieser wird Sie mit ins Mindo Nebelwald Schutzgebiet nehmen und dort eine Menge seines Wissens preisgeben. Sie besuchen eine Schmetterlingsfarm und eine Schokoladenfabrik, bevor es zu unserer Unterkunft, einer schönen Eco-Lodge, geht.

Übernachtung bei der Séptimo Paraíso Lodge o. Ä.

13. Reisetag: Cable Car und Solarmuseum

Morgens werden wir Sie zu einer weiteren Vogelbeobachtung einladen. Mindo ist dafür bekannt, eine große Konzentration exotischer Vögel zu beherbergen; hier seien z.B. Quetzal, Papageien und Tukane genannt. Nach dem Mittag nehmen wir ein Cable Car um den Nambillo Fluss zu überqueren und zu den sieben Wasserfällen zu wandern. Hier können Sie sich ein erfrischendes Bad gönnen und sich etwas mit Ihrer Lunchbox stärken. Nachmittags fahren wir dann zurück nach Quito, mit einem kleinen Zwischenstopp beim Intiñan Solar-Museum.

Übernachtung im Swissôtel Quito

14. Reisetag: Flug nach Coca und erste Amazonas-Tour

Nach einem kurzen Flug treffen wir in Coca ein, von wo aus wir zum Eingang des Cuyabeno Schutzgebietes gebracht werden. Hier müssen Besucher sich registrieren lassen. Unser Guide wird uns mit Hintergrundinformationen zum Schutzgebiet sowie Empfehlungen und Tipps bezüglich unserer bevorstehenden Kanu Tour versorgen. Während der Tour werden Sie schon einen Eindruck von der schier unerschöpflichen Vielfalt der hier ansässigen Flora und Fauna bekommen. Abhängig von Zeit und Wetterbedingungen könnten Sie auch Affen und andere wilde Tiere zu sehen bekommen. Gegen 16:30 kommen wir dann mit den Kanus bei der Jamu Lodge an. Nachdem die Zimmer bezogen wurden ruhen wir uns kurz aus und nach der Siesta geht es dann zum Schwimmen in eine nahe gelegene Lagune. Wir werden hier noch zum Sonnenuntergang verweilen und uns anschließend zurück zum Camp begeben. Hier warten Abendessen und anschließend die Hängematte auf uns. Nach diesem Tag haben Sie sich das redlich verdient!

Übernachtung bei der Jamu Lodge

15. Reisetag: Amazonas Dschungelwanderung

Zusammen mit Ihrem zusätzlichen einheimischen Führer, der den Dschungel wie seine Westentasche kennt, unternehmen Sie eine 3 - 4 stündige Wanderung durch den tropischen Regenwald. Sie sehen Riesenbäume und lernen viele Heilpflanzen kennen. Nach dem Mittagessen in der Lodge können Sie erneut in der Lagune schwimmen gehen und zum Sonnenuntergang bleiben. Mit etwas Glück werden Sie sogar Delphine oder eine sich sonnende Anakonda sehen. Nach dem Abendessen begeben wir uns in der Dämmerung noch einmal in Kanus um nach Kaimanen Ausschau zu halten.

Übernachtung bei der Jamu Lodge

16. Reisetag: Besuch beim Volk der Siona

Nach dem Frühstück machen wir uns auf den Weg ins Gebiet der Siona bei Puerto Bolivar. Am heutigen Tag werden wir sehr viel über ihre Kultur, ihre Sitten, Bräuche und den Lebensstil erfahren. Sie werden bei der traditionellen Zubereitung des Casabe, einer Mahlzeit aus Yucca, mit eingebunden. Diese stellt auch unser gemeinsames Mittagessen dar. Schon auf der Hinfahrt ins Siona-Gebiet (mit Kanus) werden Sie Flora und Fauna am Rande des Río Cuyabeno bestaunen: Schlangen, Affen, Amazonasdelfine und seltene Vögel. Ein Besuch beim Schamanen des Stammes ist ebenfalls vorgesehen. Nachdem wir zu unserer Lodge zurückgekehrt sind begeben wir uns in der Dämmerung noch einmal auf einen kurzen Ausflug in den Wald um Insekten, Spinnen, Skorpione und andere interessante Tiere zu suchen. Auch die nächtliche Geräuschkulisse des Dschungels wird Sie beeindrucken.

Übernachtung bei der Jamu Lodge

17. Reisetag: Letzte Vogelbeobachtung und Rückreise nach Quito

Noch vor dem Frühstück bieten wir Ihnen optional an, noch einmal die seltenen Vögel des Dschungels zu beobachten. Nach einem gemeinsamen, letzten Frühstück geht es dann nach Coca, von wo aus wir zurück nach Quito fliegen.

Übernachtung im Swissôtel Quito

18. Reisetag: Rückflug

Zu gegebener Zeit werden Sie an den Flughafen gebracht. Eine mit Sicherheit eindrucksvolle Reise geht hier für Sie zu Ende.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
07.06.2025	24.06.2025	✓	3.380 €
12.07.2025	29.07.2025	✓	3.380 €
16.08.2025	02.09.2025	✓	3.380 €
20.09.2025	07.10.2025	✓	3.380 €
11.10.2025	28.10.2025	✓	3.279 €
15.11.2025	02.12.2025	✓	3.279 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > - 17 Übernachtungen in den genannten Hotels (oder mindestens gleichwertigen)
- > - Alle Transfers im privaten Kleinbus
- > - Verpflegung: Alle genannten Mahlzeiten
- > - Lokale, englischsprachige qualifizierte Reiseleitung
- > - Alle im Programm genannten Aktivitäten inklusive Ausrüstung
- > - Flug Quito - Coca - Quito (Rückfahrt nach Quito je nach Flugplan evtl. mit dem Bus)
- > - Vor Ort Kunden Service (24 Std. / Tag)
- > - Reiseführer Ecuador vom Reiseknowhow Verlag
- > - Umfangreiche Reise- und Mitnahmeempfehlungen

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Einzelzimmerzuschlag (940 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (912 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > - Interkontinentaler Langstreckenflug
- > - Nicht angegebene Mahlzeiten
- > - Persönliche Ausgaben und Trinkgelder
- > - Eintritt Siona Gemeinde in Cuyabeno (ca.10\$)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 30 vor Reisebeginn möglich.
- > Nach Rechnungseingang sind 20% Anzahlung zu leisten. Die Restzahlung muss bis 30 Tage vor Reiseantritt erfolgen.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > - Die Durchführung der Reise ist bereits ab 2 Personen garantiert.
- > - Gerne buchen wir Ihnen den Langstreckenflug zum Tagesbestpreis hinzu.
- > - An Tag 8 wird in einer sehr einfachen Unterkunft im privaten Zimmer mit geteiltem Bad übernachtet. Die Zimmer sind sehr sauber und alle Betten haben Moskitonetze. Es gibt keinen Strom im Zimmer, aber es gibt einen Gemeinschaftsraum, wo Sie Zugang zu Strom haben.
- > - Für diejenigen, die kein Rafting und / oder Canyoning machen möchten, kann ein Alternativprogramm angeboten werden.
- > - Programmänderungen vorbehalten
- > - Empfohlener atmosfair Beitrag: 129 €, vgl. www.atmosfair.de
- > Diese Reiseleistung ist für Menschen mit eingeschränkter Mobilität leider nicht geeignet. Kontaktieren Sie uns bitte, wenn Sie sich für eine Reise für Menschen mit Behinderung interessieren.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.